



Gemeinde Altenbeken

Verwaltungsvorlage

BA/102/18

Amt	Bauamt
Abteilung	
Berichterstatter	Sänger, Thomas

Vorlagen-Datum	07.11.2018
----------------	------------

Gremium	Termin	TOP-Nr.	Öffentlichkeitsstatus
Bau-, Natur- und Umweltausschuss	22.11.2018	8	öffentlich

Betreff: Neugestaltung der Pflanzinseln im Baugebiet "Klusgrund" (Ringstraße u.a.)

Sach- und Rechtslage:

Bedingt durch den Sturm Friederike im Januar 2018 sind mehrere Bäume in der Siedlung „Klusgrund“ umgestürzt, da den gepflanzten Bäumen beim damaligen Straßenausbau nicht genügend Wurzelfläche zur Verfügung stand.

Bei einer im Anschluss durchgeführten Nachbegutachtung der noch stehengebliebenen Bäume wurde diese nicht fachgerechte Pflanzung ebenfalls festgestellt, so dass noch zahlreiche Bäume im Nachgang zum Sturm aus Sicherheitsgründen entnommen werden mussten.

Aufgrund dessen wurde eine Neugestaltung der Pflanzinseln notwendig. Die Gemeinde Altenbeken hat daraufhin im Herbst 2018 ein Gesamtkonzept für die Siedlung „Klusgrund“ erarbeitet. Hierzu wurden alle Flächen aufgenommen, fortlaufend nummeriert und in einer Tabelle übersichtlich dargestellt. Zu jeder Fläche wurde für die Neugestaltung einen entsprechenden Vorschlag von der Verwaltung getätigt. Die Gemeinde hat als Baum die Säulenhainbuche und eine pflegeleichte Unterbepflanzung mit Bodendeckern oder Blühwiesen vorgesehen.

Die direkten Anlieger der Pflanzinseln wurden angeschrieben mit der Bitte Ihre Bedenken, Anregungen oder Änderungswünsche der Gemeinde mitzuteilen. Die Antworten sind in der Tabelle eingearbeitet worden. Die einzelnen Antwortschreiben sind in einer pdf-Datei zusammengefasst und liegen im Ratsinformationssystem bereit.

Das Gesamtkonzept, Tabelle mit den Anliegerwünschen und Lageplan, ist der Verwaltungsvorlage beigelegt.

Als Ergebnis der Anliegerbefragung kann folgendes festgehalten werden:

Die Anlieger wünschen grundsätzlich keine großkronigen Bäume, vorzugsweise sollte, wie von der Verwaltung auch vorgeschlagen, Säulenhainbuchen, jedoch mit einer maximalen Endhöhe von 6m gepflanzt werden.

Im gesamten Wohngebiet werden mit positiver Rückmeldung der entsprechenden Anlieger 16 neue Bäume gepflanzt.

Weiterhin kann mit der überwiegenden Mehrheit der Anlieger (mit entsprechenden Detailabsprachen der Inselbepflanzungen) Einigung über die zukünftige Bepflanzung mit entsprechender Pflegeübernahme hergestellt werden.

Über die Gestaltung folgender Pflanzinseln sollte im Bau-, Natur- und Umweltausschuss beraten und eine Entscheidung getroffen werden, da die Anlieger mit dem Vorschlag der Verwaltung nicht einverstanden waren.

Pflanzinsel Nr. 15:

Vorschlag Verwaltung: Neupflanzung Säulenhainbuche

Anmerkung/Wunsch Anlieger: Keine Neupflanzung, da 2 große Bäume (Eiche und Birke) sich in unmittelbarer Nähe befinden.

Pflanzinsel Nr. 19:

Vorschlag Verwaltung: Bepflanzung nach Wunsch des Anliegers

Anmerkung/Wunsch Anlieger: Entfernung der Pflanzinsel bzw. Bepflanzung und Pflege durch die Gemeinde.

Pflanzinsel Nr. 32:

Vorschlag Verwaltung: Pflanzung eines neuen Strauches, Erhalt der Pflanzinsel wegen Verkehrsberuhigung

Anmerkung/Wunsch Anlieger: Entfernung der Pflanzinsel, da nach seiner Auffassung durch die Pflanzinseln 30+31 genügend verkehrsberuhigende Einbauten vorhanden sind.

Pflanzinsel Nr. 37:

Vorschlag Verwaltung: Neupflanzung Säulenhainbuche

Anmerkung/Wunsch Anlieger: Keine Neupflanzung, ein angrenzender Anlieger wünscht sich die Pflanzung von Sträuchern.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt mit den jeweiligen Anliegern der Pflanzinseln Detailabsprachen durchzuführen und nach Bereitstellung der erforderlichen HH-Mittel durch den Rat die Neugestaltung der Pflanzinseln in 2019 umzusetzen.

Für folgende Pflanzinseln ist eine Entscheidung des Bau-, Natur- und Umweltausschusses notwendig:

Pflanzinsel Nr. 15

Pflanzinsel Nr. 19

Pflanzinsel Nr. 32

Pflanzinsel Nr. 37